

28.06.2022

## Kastner übernimmt AGM-Standorte

Kastner expandiert im November 2022 nach Kärnten und übernimmt die AGM-Standorte Wolfsberg und Unterburg. Alle Beschäftigten, der Kundenstock sowie die Gebäude werden übernommen.



© KASTNER

Kommerzialrat Christof Kastner (geschäftsführender Gesellschafter Kastner Gruppe), Renate Penz (Marktleiterin AGM Wolfsberg) und Arno Riedl (Geschäftsführer der Adeg Wolfsberg) begrüßen die Übernahme.



© KASTNER

Die Kastner Gruppe begrüßt die Teams der AGM Wolfsberg und Unterburg.

Das österreichisches Familienunternehmen Kastner Gruppe übernimmt die AGM-Märkte in Wolfsberg und Unterburg am Klopeinersee. Von den aktuell sieben Standorten mit rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden Gastronomie- und Großverbraucherkunden in ganz Österreich beliefert. „Wir freuen uns sehr, dass wir künftig auch den Kärntner Gastronomen eine echte heimische Alternative im Lebensmittelgroßhandel bieten können“, so Christof Kastner, Geschäftsführender Gesellschafter der Kastner Gruppe.

Die Adeg Wolfsberg e.Gen., der bisherige Eigentümer der AGM-Standorte, wird sich künftig auf seine Kernkompetenz, den Lebensmitteleinzelhandel, konzentrieren und die 17 Märkte in der Region sowie das EUCO-Center Lavanttaler Einkaufszentrum in Wolfsberg weiterführen. Auch der Zustellgroßhandel in St. Andrä für die Eigenbetriebe und acht selbständigen Adeg-Kaufleute bleibt weiterhin unbeeinflusst aufrecht. „Als österreichisches Familienunternehmen mit starker regionaler Verankerung ist Kastner der perfekte strategische Partner für Adeg Wolfsberg e.Gen.“, so Arno Riedl, Geschäftsführer von Adeg Wolfsberg e.Gen.

Die neuen Kärntner Kastner-Abholmärkte werden ein großes Fachsortiment führen. Ein Schwerpunkt wird auf regionalen, saisonalen und nachhaltigen Produkten liegen. Vor Ort werden der Kastner FrischeMarkt, Kastner Feinspitz, Kastner Geschirr&Co sowie Kastner AllesWein zu finden sein. Anlässlich der Eröffnung der Standorte Anfang November wird es ein Feuerwerk an Aktionen und Aktivitäten für die Kärntner Gastronomie geben. „Wir freuen uns, dass wir unsere Marktposition zum Vorteil unserer Kunden weiter ausbauen können“, so Christof Kastner.

(Red)